

Deutsche Kautionskasse AG

Starnberg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

Bilanz

Aktiva

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen	140.658,26	111.548,35
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.232,29	5.309,85
II. Sachanlagen	83.425,97	54.238,50
III. Finanzanlagen	52.000,00	52.000,00
B. Umlaufvermögen	9.129.703,98	7.264.461,41
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.093.496,60	5.658.383,07
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.036.207,38	1.606.078,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38.081,46	22.026,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen	22.925.550,04	23.134.156,22
Summe Aktiva	32.233.993,74	30.532.192,48

Passiva

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	351.317,00	351.317,00
II. Kapitalrücklage	16.599.320,00	16.599.320,00
III. Verlustvortrag	40.084.793,22	40.203.091,76
IV. Jahresüberschuss	208.606,18	118.298,54
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	22.925.550,04	23.134.156,22
B. Rückstellungen	4.017.196,15	3.782.849,00
C. Verbindlichkeiten	28.216.797,59	26.749.343,48

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Summe Passiva	32.233.993,74	30.532.192,48

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz und nach den einschlägigen Vorschriften der AktG aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Die Gliederung der Bilanz entspricht §§ 266 Abs. 2 und 3 HGB. Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung folgt dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB.

2. Bilanzierung und Bewertungsmethoden

Die für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Finanzierungspflichten der Altaktionäre auf Einzahlung von Grundkapital, Kapitalrücklage und Finanzierungsdarlehen.

Die Planung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 stellt die Fortführung der Gesellschaft nicht in Frage. Auf Grundlage der eingeleiteten Maßnahmen ist das Ziel für 2025 und die folgenden Jahre eine weitere Steigerung des Umsatzes und ein ausgeglichenes Ergebnis. Durch die Finanzierungsbereitschaft des Hauptaktionärs und die im Jahr 2020 erfolgte vollständige Übernahme der Anteile und Darlehen der Alt-Aktionäre durch den Hauptinvestor ist die Liquidität der Gesellschaft gesichert.

I. Abschreibung

Die Wertansätze in der Bilanz der Deutsche Kautionskasse AG zum 31.12.2023 wurden unverändert als Bilanzvorträge in die neue Rechnung übernommen.

Immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer angesetzt.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bzw. soweit erforderlich zum niedrigeren, beizulegenden Wert bewertet.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich zum Nominalwert angesetzt. Bei den Forderungen aus Lieferung und Leistungen werden Einzelrisiken durch Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

III. Kassenbestand, Bankguthaben und Bankverbindlichkeiten

Der Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks sind zum Nennwert angesetzt.

IV. Eigenkapital

Die Eigenkapitalpositionen sind mit dem Nennbetrag angesetzt.

V. Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten sämtliche, nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung erkennbaren Risiken.

VI. Verbindlichkeiten



Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

3. Angaben zur Bilanz

I. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital ist in 301.317 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie eingeteilt.

In die Kapitalrücklage sind TEUR 16.599,3 in Form von Aufgeld zu den genehmigten Kapitalerhöhungen und nicht ausgezahlte Zinsen aus der Novation der Gesellschafterdarlehen bis 31.12.2013 eingestellt.

II. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Jahresabschluss und Steuererklärungskosten, Urlaubsansprüche, Finanzierungskosten, Kosten für Stornierungen und übrige Rückstellungen.

III. Verbindlichkeiten

Von den Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 28.059,3 haben TEUR 555,1 eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

4. Sonstige Angaben

I. Gesellschaftsorgane

Zu Vorständen der Gesellschaft waren bzw. sind unverändert bestellt:

Herr Christian Sili, Tutzing (Sprecher des Vorstands), einzelvertretungsberechtigt

Herr Dieter Burghaus, Appenheim, einzelvertretungsberechtigt

Herr Heiko Franz, Marburg, einzelvertretungsberechtigt

Zu Aufsichtsräten der Gesellschaft waren bzw. sind gewählt:

Herr Dr. Markus Ertl Vorsitzender

Herr Prof. Dr. Bernd Mühlfriedel Stellvertretender Vorsitzender

Herr Prof. Dr. Elmar Helten Mitglied

II. Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält 100% der Anteile an der DKK Service GmbH, Starnberg. Das Stammkapital der DKK Service GmbH beträgt TEUR 25. Sie wurde im Jahr 2008 gegründet. Ein Jahresabschluss zum 31.12.2024 liegt vor.

Die Gesellschaft hält weiterhin 100% der Anteile an der Moneyfix Service GmbH, Starnberg. Das Stammkapital beträgt TEUR 25. Sie wurde im Jahr 2010 gegründet. Ein Jahresabschluss zum 31.12.2024 liegt vor.

III. Personalbestand

19,0 Arbeitnehmer waren durchschnittlich während des Geschäftsjahrs beschäftigt.

Starnberg, den 29. April 2025

Deutsche Kautionskasse AG

Vorstand



Der Jahresabschluss wurde am 12. Mai 2025 gebilligt.

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 12.5.2025.